

Will Liqui Moly Tanklager doch bauen?

Unternehmer Ernst Prost kündigt Einsatz aller Rechtsmittel an

Ulm/Saarlouis. Der Mineralölhersteller Liqui Moly, zu dem das Werk Méguin in Fraulautern gehört, will nun offenbar doch das geplante Tanklager im Hafen Saarlouis bauen. Das geht aus einem Brief an OB Roland Henz hervor, den Liqui Moly-Chef Ernst Prost gestern schrieb. Noch

Ende vergangener Woche hatte Prost signalisiert, dass er seine Pläne aufgeben werde. Nun schreibt er: „Des Weiteren informieren wir Sie darüber, dass wir nunmehr unsererseits alle Rechtsmittel ergreifen werden, um den Bau unseres Tanklagers doch noch genehmigt zu bekommen. Sobald

völlige Rechtssicherheit für uns besteht, wir mit keinerlei Sanktionen rechnen müssen, oder von einem späteren Abrissbescheid bedroht werden, werden wir mit dem Bau beginnen.“ Prost wird der Stadt vor, sie „stranguliert Méguin“ mit verschiedenen Maßnahmen. we